

DSU Jagdgewehr Zielfernrohr 300 m

PROBEDISZIPLIN

Diese Übung ist ein Präzisionsschießen. Es werden auf das Signal „Feuer“ alle Schüsse eines Durchgangs innerhalb der vorgegebenen Zeit geschossen.

Waffen einläufige Einzellader und Repetierer in einer Wertungsklasse, beliebige Schäftung, alle Abzugssysteme wie Deutscher oder Französischer Stecher als auch Direktabzüge sind ausdrücklich zulässig. Verwendung eines Schießriemes ist nicht zugelassen

Visierung Zielfernrohr mit maximal 12 facher Vergrößerung

Kaliber alle Gewehrkaliber 6,5 - .460 in einer Klasse beginnend ab 6,5x55 bis .458 WinMag; vorgeschriebene Mindestenergie E100 = 2000 Joule

Schusszahl 10 Wertungsschüsse

Zeit 10 Minuten für alle Schüsse dieser Übung

Scheiben 1 DJV Scheibe Nr. 9 „Rothirsch“

Stellung Sitzend aufgelegt. Dabei darf lediglich der Vorderschaft auf einer Unterlage (z.B. Sandsack) aufgelegt werden. Zweibein ist zulässig. Der Hinterschaft darf nicht unterstützt werden. Eine Rückenstütze ist nicht zulässig

Entfernung 300 Meter

Auswertung maximal erreichbare Ringe: 100

Für jeden Schuss der nach dem Signal „Stop“ abgegeben wurde, wird jeweils ein Ring der höchsten Wertung abgezogen. Waffen- und Munitionsstörungen gehen zu Lasten des Schützen. Nicht abgegebene Schüsse können nicht nachgeschossen werden und gelten somit als Fehlschüsse.

Ablauf Waffen laden etc. wie bei allen anderen Übungen. Auf das Signal „Feuer“ werden alle Schüsse innerhalb der erlaubten Zeit abgegeben. Jeder Schütze hat die Möglichkeit innerhalb von 5 Minuten vor der eigentlichen Disziplin bis zu 3 Probeschüssen abzugeben.



Ringzahlen: 10, 9, 8, 3, 1
Größe der Scheibe: 122 x 115 cm



Größe des Wertungsbereiches: 31 x 21,5 cm